Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 80 (1954)

Heft: 25

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

MUTTERTAG

9. Mai 1954

Reitprogramm ab 15.00 Uhr

Wer reitet so früh durch Nacht und Wind? -Es ist die Mutter mit ihrem Kind! »

Zündapp-Bella

150 und 200 ccm

Von heute an gelten andere Masstäbe im Rollerbau.

> Unglaubliche Strassenhaltung. Erschreckend wirksame Bremsen.

Also lieber nicht bremsen!!!

Englisch - Französisch Italienisch - Spanisch

Schon in wenigen Minuten sprechen, lesen und schreiben Sie geläufig die Fremdsprache Ihrer Wahl.

Bei besonders Begabten kann es sich nur um Bruchteile

Betrag von 8000 Fr., Rücklage für Subventionen an private Lustschutzanlagen in Neubauten 3000 Fr., Rücklage für vermehrte Amortisation des Kinderkrippenneubaus 5000 Fr., Rücklage für die Schießanlage 20 000 Fr., Einlage in den Krankenversicherungsfonds 6000 Fr., Einlage in den Fürsorgefonds 10000 Fr. und ebenfalls 10000 Fr. in den Steuerreservefonds.

Was alles subventioniert werden soll!



Viel lausende

Leserinnen und Leser studieren Tan fii

« Jausende » oder « Lausende » ?!

ES GIBT KEIN ALTER, UM ZEICHNEN **ZU LERNEN**

Sehr schade!!!



fährt jeden Sonntag 6.00 ab Hechtplatz

ZÜRS am Arlberg

(3 Skilifte)

Preis pro Person inkl. Skilift

u. Grenzübertritt

Fr. 34.-

ST. ANTON, Tirol

(2 Skilifte, 2 Seilbahnen) Preis pro Person inkl. Grenz-Fr. 30.-

Angst vor dem Zoll??!!

Initiativer Kaufmann mit Kapital, Lager-schuppen und SBB-Geieiseanschluß im Raume Zug - Luzern sucht

Depot oder Generalvertretung

um direkt in ihn hinein zu fahren!



Senden Sie mir postwendend zwei « Müüs »!



Ein ungewöhnlicher Sittenfilm Franç. Arnoul, Phil. Lemaire La rouge au corps Zur Liebe verdammt Woche

Röteln?!

150 000 Mark Brandschaden

Wendlingen/Neckar (dpa). Aus noch ungeklärten Gründen entstand am Freitagvormittag im Nebengebäude einer Möbelfabrik in Wendlingen ein Brand, der einen Sachschaden von rund 150 000 Mark verursachte. Dem Gebäude fiel das ganze Gebäude zum

Ein Gebäudeselbstmord!

Schuhe zum Barfußge

In Elk rot, mit Leder-

27.80

Ohne Sohle?!



CINEMA

Beg. 20.15 h Stewart Granger in:

Der weiße Tod

in Farben!

Von Schneeweiß bis Bleiweiß?!







Kindermund

René (5 Jahre) hatte einige Pflaumen gemaust. Keine Viertelstunde danach bricht ein heftiges Gewitter los. Der Vater hält es für richtig, diese unerwartete Stütze seiner Strafrede erzieherisch auszuwerten. «Nein, Papa», entgegnet René, «das machst du mich nicht glauben, daß der liebe Gott solchen Krach macht wegen drei Pflaumen. »



Muesch es nöd vergässe z'Herisau wömer im **Hotel Bristol**

ässe. Max und Lotti Witschi, Bahnhofstr. 17



Im Lebenskampfe reüssiert, wer sich stets richtig informiert. Der Schweizer liest aus diesem Grund seit 100 Jahren schon den «Bund»

Der Bund

wurde 1850 gegründet und ist die am meisten verbreitete bernische Tageszeitung

Güggürüggüüh!

Der Schatz vom Rösli ist ihr untreu geworden. Sie hat eine unsägliche Wut auf das ganze Mannevolch. Als Frau Margrit das Rösli fragt, ob sie ihr auf den Sonntag ein Huhn töten könnte, rast Rösli: «Es Huehn? Nei, nei ... aber en Güggel miech mer s gröschti Vergnüege!»

Der gutmütige Wiener Graf Bobby besucht Baron Mucki auf seinem Landgut. Bobby versteht nichts von der Landwirtschaft, bekundet aber großes Interesse. Der Gutsverwalter des Barons zeigt Graf Bobby die Aecker, die Wiesen, den Pferde- und Kuhstall und zu guter Letzt den Hühnerhof. Der Verwalter erklärt, wie viele Eier die Hennen legen. Graf Bobby zeigt auf den stolzen Hahn: «Und der da, legt er gar keine Eier?»

«Nein, Herr Graf!»

«Interessant, sehr interessant!» erwidert Bobby, denkt eine Weile nach und frägt dann: « Mag er net - - oder kann er net?»

Der Hahn schmeichelte seiner Lieblingshenne: «Du hast die schönsten Hühneraugen, die ich je in meinem Leben gesehen habe!»

Wirt: «Können Sie einen alten und einen jungen Hahn unterscheiden?»

Gast: «Natürlich!» Wirt: «Wieso denn?»

Gast: «An den Zähnen!»

Wirt: «Die Hühner haben doch keine Zähne!»

Gast: «Aber ich!»

(Mitgeteilt von Jock Mock)



- « Luegisch d Mondfinschternis au a?»
- « Wänn?»
- « Hüt z Nacht am eis. »
- « Da gseet me ja nüt, da isch es doch dunkel. »
- « Es isch doch Vollmond. »
- « Wänn r aber doch verfinschteret isch!»



ELECTROLUX AG. ZÜRICH

Badenerstr, 587 Tel. 051/52 22 00 Laden: Bleicherweg 20